



Karen Evers M.A.
Erbprinzenstr. 15, 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 175-2250
Fax: 0721 175-2333
E-Mail: presse@blb-karlsruhe.de

Der Kult um die Hyazinthe

Die Badische Bibliotheksgesellschaft finanziert ein besonderes Traktat für die Ausstellung „Karlsruher TulpenKULTur“

Dass nicht nur die Tulpe eine begehrte Modeblume des Barock war, sondern auch die Hyazinthe einen regelrechten Kult auszulösen vermochte, beweist ein Blick nach Versailles im 18. Jahrhundert: Die Geliebte des französischen Königs Ludwig XV., Madame de Pompadour, ließ hier zahlreiche Beete mit Hyazinthen bepflanzen. Es verwundert also nicht, dass auch Markgraf Karl Wilhelm von Baden-Durlach ein passionierter Sammler des Zwiebelgewächses war. In einem Katalog des Jahres 1733 sind für den Karlsruher Schlossgarten rund 750 verschiedene Hyazinthensorten verzeichnet. Einige dieser farbenprächtigen Hyazinthen sind auch in Aquarellen festgehalten, die in der Ausstellung „Karlsruher TulpenKULTur. Markgraf Karl Wilhelm und seine Gartenkunst“ (11.02.-25.04.2015) zu entdecken sind.

Die Badische Bibliotheksgesellschaft e.V. hat dieses ambitionierte Ausstellungsprojekt zum 300. Geburtstag der Stadt Karlsruhe durch einen gezielten Ankauf unterstützt. Denn die „Hyazinthenmanie“ wurde durch ein Traktat beflügelt, das heute hohen Seltenheitswert besitzt. Es ist die „Abhandlung vom Hyazinthen“ von Georg Voorhelm (1711/12–1787), Besitzer der bedeutenden holländischen Blumenzüchterfirma Voorhelm & Van Zompel und Geschäftspartner auch des badischen Markgrafen. Als Erster beschreibt Voorhelm in diesem Buch die Hyazinthenzucht in Gläsern und gibt eindrucksvolle Einblicke in die Kultivierung der Hyazinthe.

„Bei dem von uns antiquarisch erworbenen Werk handelt es sich um die deutsche Erstausgabe aus dem Jahr 1753. Sie war schon in der 1942 zerstörten markgräflichen Hofbibliothek vorhanden, und deshalb freut es mich besonders, dass wir dieses seltene Werk beschaffen und für die Ausstellung der Badischen Landesbibliothek bereitstellen konnten“, so Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann, Vorsitzender der Badischen Bibliotheksgesellschaft e.V.

Zu sehen ist die Neuerwerbung noch bis zum 25. April in der Ausstellung „Karlsruher TulpenKULTur. Markgraf Karl Wilhelm und seine Gartenkunst“ in der Badischen Landesbibliothek.

Bis 25. April 2015
Ausstellungsraum der Badischen Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15, 76133 Karlsruhe
Eintritt frei

2.157 Zeichen